



35.
Internationale
Kulturbörse
Freiburg
22. – 25. Jan 2023

OPENING-GALA

SONNTAG, 22. Januar 2023
20.00 Uhr
Theatersaal 2 (Messe Freiburg, Halle 4)

Die Opening-Gala eröffnet die 35. Internationale Kulturbörse Freiburg.

Das kurzweilige Programm ist hochkarätig besetzt und bietet Künstlerinnen und Künstler wie die Klavierkabarettistin Anne Folger, im Bereich visuelle Comedy das Duo Mimikry oder den Slam-Poet und Kabarettist Philipp Scharrenberg an. Rebekka Lindauer, Slam-Poetin und Musikerin aus der Schweiz wird ebenso Teil der Gala sein, wie die A cappella Gruppe Anders aus Freiburg. Auch Maria Mazotta aus Italien oder Mikail Karahan mit seiner Comedy-Cyr-Wheel-Performance werden die Zuschauerinnen und Zuschauer begeistern. Skotty der Eismann wird die Gäste im Zentralfoyer empfangen. Die Regie wird von Urs Jäckle und Karl-Heinz Helmschrot übernommen, der auch als Moderator durch das Programm führen wird.

AUFTRETENDE KÜNSTLER

Anne Folger – Musikkabarett Fußnoten sind keine Reflexzonen

Sie hat schon in der Carnegie-Hall gespielt: nämlich "Ich sehe was, was du nicht siehst". Sie saß im Festspielhaus Baden-Baden vor 2500 Leuten am großen Steinway D: Da blätterte sie die Noten um für den Kollegen. Mit Wortwitz und Ironie nimmt sie sich selbst und andere auf die Schippe, gibt Tipps, die eigene Großartigkeit zu beleuch-

ten und weniger Schmeichelhaftes in die Fußnoten zu packen. Es geht um Beziehungen, gegenderte Neuauflagen alter Lieblingsmusik und homöopathischer Obertöne zum Schutz vor Leuten mit niedriger Schwingung, denen muss man nämlich auch mal Ravioli bieten. Nebenbei spielt sie fantastisch Klavier. Wenn beim „Fliegenden Robert“ die Läufe über die Tastatur jagen, holt sie ihr Konzertexamen aus der Tasche und heizt dem Flügel ein. Hier erwartet Sie ein Abend mit Geschichten, wunderschön arrangierten Liedern und einer Menge Humor.

<https://www.annefolger.de>

Duo Mimikry – Visuelle Comedy Tasty biscuits

Wenn es um Visual Comedy made in Germany & France geht, kommt man um diese beiden Herren nicht vorbei. Elias Elastisch (D) und Nicolas Rocher (FR) sind zwei Großmeister der Visual Comedy par excellence und zeigen in ihrer neuen Show "Tasty Biscuits" wo die Messlatte zurzeit hängt! "Tasty Biscuits" sind knackige Kurzgeschichten, wie eine Keksdose voller geschmacklicher Überraschungen. Satire, Witz und der pure Rhythmus treffen auf Innovation, schwarzen Humor und Gesellschaftskritik. Ein herrlich abwechslungsreiches Programm, in dem jede Nummer für sich steht: ob die entfachte Emanzipation einer Zaubererassistentin, Superman beim Zahnarzt, ein postmodernes Puppenspiel oder die ungeschminkte Realität der Unterhaltungsbranche. Keiner bleibt verschont! "Tasty Biscuits" ist Zwerch Muskeltraining und auserlesene Kurzgeschichten, die lang nach der Show hängenbleiben.

<https://www.duomimikry.de>

Maria Mazzotta – Weltmusik Amoreamaro

Maria Mazzotta ist eine der wichtigsten und international geschätzten Stimmen der apulischen Szene in der Weltmusik. Mazzottas Repertoire, das sich ganz natürlich von den Klängen Süditaliens zu den Melodien des Balkans bewegt, ist das Ergebnis einer genauen Untersuchung und

einer sorgfältigen Berücksichtigung der vielfältigen Kulturen, aus denen es sich zusammensetzt, mit besonderem Augenmerk auf die vokalen Besonderheiten der jeweiligen Musiktradition. Ihre tiefgründigen und kraftvollen Darbietungen sind ein Erlebnis für das Publikum: Eingetaucht in die Hintergründe und Kulturen der vorgetragenen Stücke, nimmt der Zuhörer an einer emotionalen und leidenschaftlichen Betrachtung der verschiedenen Formen der Liebe aus weiblicher Sicht teil: von der erhabenen, verzweifelten und romantischen bis hin zur kranken, besitzergreifenden und missbrauchten.

<https://www.mariamazzotta.com/>

Philipp Scharrenberg – Kabarett Realität für Quereinsteiger

Fühlen Sie sich auch, als fehlten Ihnen die nötigen Qualifikationen für dieses Leben? Hat man auch Sie nie auf die Existenz vorbereitet? Immer wieder ist die Rede von der ‚Realität‘. Aber was ist das eigentlich, und wie kommt man dahin? Wir leben heute in der Glitzerwelt des Organisierten Verbrauchens, im schützenden CompUterus der Filterblase, unter einer Flickendecke aus Fakt und Fake. Überall, nur nicht in der Realität. In seinem kleinen VHS-Kurs (Vers-Humor-Schmiede) legt Philipp Scharrenberg die Scheuklappen ab, um hinter den scho(e)nenden Schleier zu schauen. Mit quirliger Kreativität zeigt er, wie erfrischend es ist, den nackten Tatsachen ins Auge zu sehen, bis sie rot werden. Dafür reimt, rappt, singt und erzählt er, dass sich Tacheles und Klartext „Na, dann gute Nacht“ sagen. Ein bissig-heiterer Realitycheck für alle, die sich an ihrem Weltbild sattgesehen haben!

<https://www.philippscharrenberg.com/>

Rebekka Lindauer – Kabarett

«Héroïne», das erste Abendprogramm der Zürcher Kabarettistin, Musikerin und Slam-Poetin Rebekka Lindauer fliegt auf der Suche nach echten Held_innen mit dem Tempo einer Rakete von der Antike in die Gegenwart. Als Senkrechtstarterin eroberte Rebekka Lindauer mit ihrem Wortwitz und Charisma bereits TV-Sendungen, Radio-shows und Poetry Slams. Nun gibt sie in ihrer ersten Solo-Show mal rau gesprochen, mal zart gesungen, eine Ode an den guten Stil und untersucht, was vom goldenen Vlies

heute noch übrig ist. «Héroïne» ist voller Eleganz, sprachlicher Präzision und beißender Satire, und bringt das Publikum vor lauter Lachen zum Heulen.

<https://rebekkalindauer.com>

Anders – A cappella Nichts für schwache Herzen

Die Freiburger Vokalband Anders ist musikalisch im gleichen Kontext zu sehen. Sie sind Deutschlands A-Cappella Deutschpoeten. Ihr Stil: Eingängige Melodien und intelligente Texte. Anders schreiben smarte Popsongs auf Deutsch, die die Darbietungsform A-cappella ernst nehmen und dabei mehr sind als instrumentennachahmende Coversongs aktueller Charthits oder nostalgische Lieder über die Flora auf dem Balkon. Damit begeistern sie ihr Publikum nicht nur bei eigenen Konzerten, sondern bereits auch im Vorprogramm von Bands wie Revolverheld oder Thees Uhlmann.

<https://anders-band.de>

Skotty

Der gelernte Bierbrauer und Chemielaborant Christoph Kott, bekannter unter dem Künstlernamen „Skotty“ kam erst mit 24 Jahren zufällig zur Musik. Die Musik & Kabarettschau „Der Eismann kommt“ ist eine Aneinanderreihung von persönlich erlebten Geschichten, gepaart mit viel Fantasie und ganz viel Selbstironie; was seine Erzählungen außergewöhnlich liebenswert und – wirklich – komisch macht.

www.skotty.de/index.html

Mikail Karahan – Cyr Wheel iT SOCKS!

Eine humoristische Zirkus-Performance im Cyr Reifen und roten Socken: "Das Gefühl zu spät zu sein, zu spät, um zu reagieren. Die Sekunden, die darüber entscheiden, ob du dich abfedern und auffangen kannst – oder ob Sturz und Aufprall unvermeidbar sind. Das Gefühl aus dem Gleichgewicht zu geraten, an die körperlichen Grenzen zu gehen. Hier musst du schnell reagieren. Andernfalls verlierst du die Kontrolle. Diese Empfindungen sind echt und physisch ausschlaggebend. „Mit iT SOCKS! hat Mikail eine Performance geschaffen, die dem Gefühl des "Zu Spät Seins" gewidmet ist. Zwischen Ungleichgewicht und möglichen Stürzen fordert er seine körperlichen Grenzen her-

aus. Für die Nummer wird Mikail mit dem "Annie-Fratellini"-Preis am 40. "Festival Mondiale du Cirque de Demain" in Paris ausgezeichnet und erhält 2021 den Hauptpreis "Golden Star" beim Zirkusfestival "Young-Stage" in Basel.

<https://www.facebook.com/mikailcircusartist>

REGIE

Karl-Heinz Helmschrot – Moderator & Regie

Karl-Heinz Helmschrots künstlerische Arbeit ist äußerst vielseitig und basiert auf einer fundierten Ausbildung (Kunsthochschule Zürich, Artistenschule Barcelona, Theaterschule Göttingen). Er arbeitet im Straßentheater, engagiert sich im „Junges-Theater“ Göttingen, ist Moderator und Regisseur in vielen Varietés, tritt in den renommierten Kabarets im deutschsprachigen Raum auf – wofür er zahlreiche Auszeichnungen entgegennehmen kann.

www.helmschrot.de

Urs Jäckle – Regie

Als Künstlerischer Leiter des Krystallpalast Varietés in Leipzig und Initiator der jährlichen „Newcomershow“ hat Urs Jäckle eine Reihe von Variété-Acts für den deutschen Variétémarkt entdeckt. Nachdem er in einem Freiburger Jugendzirkus Feuer gefangen hatte, studierte er in Leipzig und Paris Kulturwissenschaften und Theaterregie, knüpfte durch unzählige Reisen ein weites Netzwerk in der Kulturszene und bringt heute durch seine Vielsprachigkeit immer wieder neue Künstler nach Deutschland.

<https://www.krystallpalast.de>